

Zeitschrift: ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische Militärzeitschrift
Herausgeber: Schweizerische Offiziersgesellschaft
Band: 177 (2011)
Heft: 1-2

Artikel: Manifest der Schaffhauser Offiziere
Autor: Jenny, Harald
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-154208>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Manifest der Schaffhauser Offiziere

Anlässlich der Barbara Soirée im Schloss Wörth in Neuhausen am 4. Dezember 2010 wurde nach dem Referat vom KKdt André Blattmann und einem musikalisch umrahmten Nachtessen beim Rheinfluffelsen das Manifest der Schaffhauser Offiziere vorgestellt. *Be*

Harald Jenny

- Im Bewusstsein, dass Bewährtes nur dann Bestand hat, wenn es neuen Gegebenheiten angepasst wird,
- Im Wissen darum, dass neue Lagen neue Massnahmen erfordern,
- Eingedenk der Tatsache, dass die finanziellen Mittel der Eidgenossenschaft für die Bewahrung, den Schutz und die Verteidigung des Landes beschränkt sind,
- In Anerkennung des von vielen Generationen von Schweizer Soldaten für die Schweiz geleisteten, grossen Einsatzes ...

...erachten die Schaffhauser Offiziere folgende sieben Themen als entscheidend für eine positive Weiterentwicklung der Schweizer Armee:

1. Kein vorauseilender Gehorsam und Strukturabbau aufgrund der Vorgaben des Bundesrates zur Beschränkung der Armee auf 80 000 Mann, Kosten von 4.4 Mia CHF und 5 Mio Dienstadtgen
2. Rasche Ausarbeitung der von der SIK SR geforderten Varianten für eine 60, 80, 100 und 120 Tausend Mann Armee

3. Sicherstellung einer minimalen Verteidigungsbereitschaft mit zwei Pz Br und zwei Inf Br mit jeweils mindestens vier Kampfbat, plus Truppen für Führungsunterstützung, Logistik, Genieunterstützung und Feuer auf Stufe Einsatzverband Boden
4. Rasche Umsetzung des Tiger Teilersatzes
5. Plausibilisierung des Armeeberichts durch Abgleich von Aufträgen und erforderlichen Mitteln
6. Ergreifen von Massnahmen zur Wiederherstellung und Festigung der Moral von Kadern und Truppe der Armee, insbesondere zwecks Sicherstellung eines genügenden Nachwuchses an guten Offizieren
7. Hochhalten und intensives Kommunizieren des Wertes der militärischen Führungsausbildung für die Wirtschaft

Die Schaffhauser Offiziere machen auf die Tatsache aufmerksam, dass die Schweiz im vergangenen Jahrhundert nicht zuletzt dank angemessener Bereitschaft von grossen Konflikten verschont blieb.

Trotz der begründeten Hoffnung, dass die gegenwärtige Lage des Friedens in Eu-

ropa noch lange anhalten wird, kann niemand wissen, wie sich die allgemeine Lage in den kommenden Jahrzehnten entwickelt. Deshalb betonen die Schaffhauser Offiziere die Wichtigkeit einer angemessenen Verteidigungsbereitschaft im Sinne einer nachhaltigen Absicherung von Wohlstand und Lebensqualität in der Schweiz.

Die Politiker unseres Landes, insbesondere der Nationalrat, der Ständerat und der Bundesrat, sind aufgefordert, klar zu definieren, wie die Sicherheit für unser Land und unsere Bevölkerung in Zukunft aussehen soll. In einem zweiten Schritt müssen sie die Frage beantworten, was uns diese Sicherheit wert ist, und nicht umgekehrt.

Die Schaffhauser Offiziere sichern der Armeespitze ihre volle Unterstützung bei der wichtigen Arbeit an der Weiterentwicklung der Schweizer Armee zu. ■



Major
Harald Jenny
Dr. phil, Physiker
Präsident KOG SH
8214 Gächlingen



WIR MACHEN SIE ZUM SICHERHEITSFAKTOR.

Ein Job bei der Kantonspolizei Zürich ist etwas vom Spannendsten und Vielseitigsten, was Sie mit sich und Ihrer Zukunft anfangen können. Die Ausbildung (bei vollem Lohn!) ist anspruchsvoll, der Berufsalltag abwechslungsreich und die Karriere vielfältig. Haben Sie einen Schweizer Pass und sind Sie zwischen 20 und 35 sowie sportlich und gesund? Dann sollten Sie sich näher informieren über diese attraktive Zukunftsperspektive – via Coupon, per Telefon 0800 827 117 oder auf www.kapo.zh.ch



ICH WILL MEHR WISSEN! Senden Sie mir bitte Ihre ausführlichen Informations- und Bewerbungsunterlagen.

Anrede ☐ Frau ☐ Herr

Name

Vorname

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

Ich bestimme das Schweizer Bürgerrecht ☐ ja ☐ nein

Einsenden an: Kantonspolizei Zürich, Personalgewinnung, Postfach, 8021 Zürich